



SKAT-

MAGAZIN

SKATVERBAND BADEN-WÜRTTEMBERG e.V.
gegr. 1971

Sitz Stuttgart

23. Jahrgang
Nr. 1
Februar 2017



B-W EM in Schwäbisch Hall
Johanniterkirche/Kunstmuseum Würth



10. Ladenburger Jubiläums Skat-Stadtmeisterschaft

Am 8. Juli 2017 in der Lobdengauhalle

Realschulstr. 2, 68526 Ladenburg (barrierefrei)

Schirmherr: **Bürgermeister Stefan Schmutz**

Spielbeginn: 10 Uhr 3 Serien und 2 Serien a 48 Spiele nach
den Regeln des DSKV

Startgeld:	Einzel	3 Serien	18 Euro
		2 Serien	12 Euro
	Tandem		16 Euro
Verlorene Spiele	durchgehend:		1 Euro

Preisgelder

	3 Serien	2 Serien
1. Preis	400 Euro	200 Euro
2. Preis	300 Euro	150 Euro
3. Preis	200 Euro	100 Euro

**Außerdem Preise für die Seriensieger, sowie für den besten
Ladenburger und für die beste Dame.**

Es wird pro Tisch 1 Preis ausgeschüttet.

Ansprechpartner

Jürgen Weygold, Tel. 0171 / 7 33 59 21 oder

e-mail: ladeberger-skatklopper@web.de

Nichtraucherveranstaltung

Viel Spaß, einen angenehmen Aufenthalt in der Römerstadt
Ladenburg sowie „Gut Blatt“ wünschen die
„Ladeberger Skatkløpper“ (Mitglied im DSKV)



SKATVERBAND BADEN-WÜRTTEMBERG e.V.

LV 07 im Deutschen Skatverband e.V.

Sitz: Stuttgart

Gründet 1971



Alle Ansprechpartner auf einen Blick

Präsident	Wolfram Vögtler St. Katharinenweg 15 78 465 Konstanz	Tel.: 0 75 31 - 4 34 51 Mobil: 0151 - 6152 7419 eMail: Praesident@lv7.dskv.de
Vizepräsident	Rüdiger Manke Neugärtenring 16 68 766 Hockenheim	Tel.: 0 62 05 - 15 46 5 eMail: Vizepraesident@lv7.dskv.de
Schatzmeister	Harald Blank Beethovenstraße 20 71 696 Möglingen	Tel.: 0 71 41 - 48 22 70 Mobil: 0152 - 524 281 80 eMail: Schatzmeister@lv7.dskv.de
Bankverbindung des LV 07:	Konto IBAN DE456046280 800 46018000 • VR-Bank Asperg-Markgröningen eG	
Schriftführer	Herbert Binder Schönblickstraße 21 72 116 Mössingen	Tel.: 0 74 73 - 22 4 88 Mobil: 0151 - 55649599 Fax: 0 74 73 - 2 37 87 eMail: Presse@lv7.dskv.de
Pressereferent		
Internetbeauftragter		
Spielleiter	Tobias Scheibel Badener Straße 1 77704 Oberkirch-Zusenhofen	Tel.: 07805 - 4839777 Mobil: 0176 - 67279425 eMail: Spielleiter@lv7.dskv.de
Schiedsrichterobmann	Gerhard Kraft Brunngasse 7 76 571 Gaggenau	Tel.: 0 72 25 - 43 45 Fax: 0 72 25 - 98 91 30 eMail: Schiedsrichterobmann@lv7.dskv.de
Damenreferentin	Brigitte Hille Riedstraße 38 78 467 Konstanz	Tel.: 0 75 31 - 5 27 12 eMail: Damen@lv7.dskv.de
Jugendleiterin Im Ausland bis September 2017	Verena Lamparter Tulpenstraße 11 75 382 Neuhengstett	Tel.: 07051 - 20 504 Mobil: 0157 - 534 296 42 eMail: Jugend@lv7.dskv.de
Landesverbandsgericht	Joachim Trommler Friedrich-List-Weg 16 71 665 Vaihingen/Enz	Tel.: 0 70 42 - 37 16 72 Mobil: 0160 - 702 60 50 eMail: Verbandsgericht@lv7.dskv.de
Internet:	www.LV07.DSKV.de	

Verbandsgruppen im LV 7

SKV 07.01	Wilhelm Maurer	Untere Kirchstraße 5	74343 Sachsenheim	Tel.: G: 0711 - 839946-20
VG 07.04	Rüdiger Manke	Neugärtenring 16	68766 Hockenheim	Tel.: 0 62 05 - 15 46 5
SVG 07.05	Wolfgang Haaf	Hinter Oberkirch 22	72202 Nagold	Tel.: 0 74 52 - 13 78
SV 07.06	Erhard Siehl	Hauptstraße 232	77694 Kehl	Tel.: 0 78 51 - 27 09
SVG 07.07	Michael Raff	Jahnstraße 10	78467 Konstanz	Tel.: 0 75 31 - 99 52 150
SKV 07.08	Jochen Beiter	Im Hasenwinkel 11	79224 Umkirch	Tel. 0 76 65 - 84 86
SKV 07.09	Frank Wiesner	Rissegger Steige 112	88400 Biberach	Tel.: 0 73 51 - 440 250

Deutscher Skatverband e. V. • DSKV

Geschäftsstelle Deutscher Skatverband e.V.

04600 Altenburg • Markt 10 • Telefon: 0 34 47 - 89 29 09 • Fax: 03447 - 51 19 16

Herausgeber: **SKATVERBAND BADEN-WÜRTTEMBERG e.V.** • Landesverband 07 im Deutschen Skatverband e.V.

Redaktion: Herbert Binder • Schönblickstr. 21 • 72116 Mössingen • Tel.: 07473-22488 • Fax 23787 • Mobil 0151-55649599

Verantwortlich für den Inhalt: Präsidium LV 07 • Namentlich gezeichnete Beiträge stellen nicht unbedingt die Meinung des Präsidiums dar.

Das Bild auf der Titelseite zeigt „Zürcher Veilchenmeister“ Antonius-Retabel in der Johanniterkirche Schwäbisch Hall

Jahresrückblick 2016 – Vorschau 2017

Liebe Skatfreundinnen und Skatfreunde meines Landesverbandes!

Die Genugtuung steht mir ins Gesicht geschrieben, wenn ich die sportlichen Erfolge der Spielerinnen und Spieler des Skatverbandes Baden-Württemberg für das zurückliegende Spieljahr 2016 so betrachte.

Die Meilensteine unserer Erfolge: Die Meisterschaften des Skatverbandes Baden-Württemberg waren bei den Ausrichtern in den besten Händen. Der Verein „Neckarperle Oberndorf“ organisierte bei der EM alles hervorragend. Die Meister – Herren: Stephan Nestler, „Achalmbuben Reutlingen e.V.“, Damen: Verena Lamparter, „Skattreff TSV Neuhengstett e.V.“, Jugend: Oliver Dollan, „Minicar Goldstadtasse Pforzheim“, Senioren: Herbert Binder, „Frohe Runde Mössingen e.V.“ freuten sich über ihre Titel. Dasselbe konnte man dem Ausrichter der MM, dem Verein „Skatfreunde Sinzheim“, bescheinigen. Hier freuten sich über die Meistertitel bei den Damen die „Skatfreundinnen Stuttgart“ und bei den Herren die „SSG Neger Kehl e.V.“, eine Jugendmannschaft trat nicht an.

Bei den nun in Würzburg durchgeführten Deutschen Einzelmeisterschaften erspielten sich bei den Herren die Skfre. Burger Thomas und Burger Gerhard, beide „Skatfreunde Pfnztal-Söllingen“ die Plätze 15 und 28. Bei den Damen belegte unsere Jugendreferentin, Verena Lamparter vom TSV Neuhengstett e.V., einen sehr guten 4. Platz, während die Skatfreundinnen Isabella Weidenhüller „Schnippel die 10 Haslach e.V.“, Rose Eggert „Fauststadtbuben Knittlingen“, Christa Elend „Barockbuben Ludwigsburg“ die Plätze 12, 15 und 19 belegen konnten, gefolgt von Brigitte Dobelmann, „Skatfreunde 72 Winterbach e.V.“ und Carola Nagel, „Skatraben Aspach“, auf den Plätzen 24 und 31. Bei den Senioren zeigte sich, dass auch Funktionäre einen guten Skat spielen, denn unser LV-Pressereferent, Herbert Binder, „Frohe Runde Mössingen e.V.“ erspielte sich einen hervorragenden Platz 6. Mit Platz 17 folgt Peter Tannenberger, „Fauststadtbuben Knittlingen“ und auf Platz 27 spielte sich Anton Schweizer, „SSG Neger Kehl e.V.“. Mit absoluten Spitzenplätzen haben sich wiederum unsere Junioren hervorgetan: Kay Kratzert, „SC Grand Ouvert Unterreichenbach“ wird nach 2015 erneut „Deutscher Einzelmeister der Junioren“! Weitere Spitzenplätze bei den Junioren machen unsere Erfolge perfekt: „Platz 4 – Timo Maier, „Achalmbuben Reutlingen e.V.“, Platz 5 – Laurin Kolbenschlag, „Grand Hand Sulzbach“, Platz 6 – Jan Kolbenschlag, „SSC Millennium Tübingen“, Platz 7 – Nico Kratzert, „Grand Ouvert Unterreichenbach“. Mit dem 15. Platz erspielte sich Mariciella Öhler, „1. DSSV Rottweil“ auch ein achtbares Ergebnis.

Überaus erfolgreich wurde auch bei den Deutschen Mannschaftsmeisterschaften in Magdeburg abgeschnitten. „Deutscher Mannschaftsmeister der Herren“ wurde die Mannschaft „Drei Könige Tübingen“ mit den Spielern Stephan Größel, Thomas Kinback, Christian Weiss, Kay Bassing und Michael Horn. Den hervorragenden 8. Platz erreichte der SC „Prinz Franz von Hohenzollern Sigmaringen“ mit den Spielern Bernd Adelberger, Stephan Braun, Hubert Stadler und Sebastian Braun. Die Mannschaften SC „Gut Blatt skatspielen.de Esslingen“ mit Gerhard Riedel, Timo Gläss, Natascha Stamm, Götz Arnscheid und Tomislav

Brkan und „SSG Neger Kehl e.V.“ mit Michael Pfeifer, Jens Rischke, Walter Serrer und Michel Christ belegen die Plätze 17 und 19, während der SC „Hochrhein Grenzach-Wyhlen“ mit den Spielern Roland Jordan, Wolfgang Mahler, Ewald Phlipp, Bernhard Schmitt und Manfred Rauer noch einen guten 25. Platz belegte. Die Junioren haben sich wahrhaft meisterlich geschlagen, denn sie holten gleich Meister- und den Vizemeistertitel nach Baden-Württemberg. Deutscher Mannschaftsmeister der Junioren wurde die Spielgemeinschaft SG - LV07 Baden-Württemberg, 2. Mannschaft, mit Laurin Kolbensschlag, Jan Kolbensschlag, Kay Kratzert und Nico Kratzert. Den Titel des Vizemeisters errang die Spielgemeinschaft SG - LV07 Baden-Württemberg 1. Mannschaft, mit Timo Maier, Oliver Dollan, Mariciella Öhler und Carlos Huber. Die Mannschaft Contra e.V. Zusenhofen mit Manuel Dienert, Carlos Huber, Florian Obrecht und Benjamin Scheibel belegte noch einen guten Platz 10. Bei den Damen haben die Mannschaften Skatfreundinnen Stuttgart (Christa Elend, Gerda Weiger, Ursula Groh, Birgit Zwielfelhofer und Heike Reinke) und der SG - VG 07.08 Südbaden (Rosel Indlekofer, Sibille Schuster, Monika Zipfel und Monika Helmer) mit ihren Plätzen 6 und 8 sehr achtbare Ergebnisse erspielte und damit die Erfolgsbilanz unseres Skatverbandes Baden-Württemberg untermauert.

In der Endrunde der Deutschen Tandemmeisterschaften war ein Teilerfolg für den LV B-W auch gesichert. Unter den 298 teilnehmenden Tandems belegen wir folgende Plätze: 9. Eric Feldmann und Ralf Gerngroß, „SG 1988 Neckarau“ II, 13. Gerhard Riedel und Götz Arnscheid, „Gut Blatt Esslingen skatspielen.de“, 16. Sven Willers und Peter Merklein, „1. DSSV Rottweil“ III, 20. Peter Bernhard und Hartmut May, „1. SC Birkenau“ und 29. Peter Stevens und Michael Meyer, „Skatfreunde Offenburg“ III.

Bei Deutschen Schüler- und Jugendmeisterschaften halten wir ja unsere Erfolge fast schon für selbstverständlich. Die Ergebnisse: „Die Einzelwertung Jugend“ konnte Laurin Kolbensschlag, „Grand Hand Sulzbach“ für sich entscheiden. Auf Platz 2 spielte sich Oliver Dollan, „SC Minicar & Goldstadtasse Pforzheim“ und auf einem sehr guten Platz 4 landet Carlos Huber „SC Contra e.V. Zusenhofen“. Jan Kolbensschlag, „SSC Millennium Tübingen“ belegt Platz 10. Unter Einsatz von Paul Schirmer und Tim Kasper (LV 07) und Gianluca Herold und Lukas Donat (LV 10) setzte sich diese Mannschaft durch und landet auf Platz 1 bei den Schülern. Damit nicht genug, auch in der Mannschaftswertung der Jugend ging der Titel an die Mannschaft „Wer soll uns schlagen?“, die mit den Spielern Jan Kolbensschlag, Laurin Kolbensschlag, Oliver Dollan (LV 07) und Marcel Porath (LV 08) an den Start ging. Das Tandem „Dick und Doof“ mit Jan und Laurin Kolbensschlag entscheidet die Tandemwertung Jugend für sich, während das Tandem „Dumm und Dabich“ mit Carlos Huber und Oliver Dollan auf dem Vizemeisterplatz landete. In der Tandemwertung der Schüler konnte das Tandem „Schnippel die 10 Haslach“ mit Max und Paul Schirmer den 3. Platz belegen.

Bei der Endrunde des Vorständeturniers landeten die Skatfreunde Gerhard Riedel, „Gut Blatt Esslingen skatspielen.de“, Bernd Zink, „SSG Neger Kehl e.V.“, Herbert Binder, „Frohe Runde Mössingen e.V.“ und Helmut Behringer, „SC 2010 Olympia Kronau“ auf den Plätzen 11, 19, 25 und 26.

Die 1. BL Herren schloss die Mannschaft „Drei Könige Tübingen“ mit einem guten Platz 7 ab. Während sich die Mannschaft „Gut Blatt Esslingen skatspielen.de“ auf Platz 8 spielt, konnte die Mannschaft „SSC Millennium Tübingen“ mit ihrem Platz 10 ebenfalls den Klassenerhalt sichern. Unseren erfolgsorientierten, aber mit Platz 13 bereits abgestiegenen Damen der „Südfrüchtle Konstanz“ war das Glück hold, denn sie durften für 2017 wieder in die 1. DBL zurückkehren. Durch den Ausstieg einer Damenmannschaft war der 13. Platz nicht mehr abstiegsbehaftet und drehte sich zur Glückszahl! Sie treffen sich also mit der Mannschaft der „Skatfreundinnen Stuttgart“ wieder, die sich in der Endtabelle 2016 auf einem sehr guten Platz 5 etablierten. In der 2. Herrenbundesliga spielte sich die Mannschaft „Hochrhein Grenzach-Wyhlen“ auf Platz 1 und steigt damit in die höchste Klasse der HBL auf. Die „SSG Neger Kehl e.V.“ hat mit Platz 2 leider den Aufstieg knapp verpasst. Die Mannschaften „Minicar & Goldstadtasse Pforzheim“ und „Sternwaldbrummer Freiburg“ haben mit ihren Plätzen 4 und 8 den Klassenerhalt geschafft. Das konnten die Mannschaften „Prinz Franz von Hohenzollern Sigmaringen“ (Platz 10), „Dreiländereck Weil“ (Platz 11) und „SG 1985 Neckarau Mannheim“ I leider aus eigener Kraft nicht mehr realisieren, denn sie sind dem „Strukturwandel Ligabetrieb“ zum Opfer gefallen und abgestiegen. Aus eigener Kraft abgestiegen sind die Mannschaften „Schnippel die 10 Haslach e.V.“ und „Krauthofbuben Ludwigsburg“ I. In der Regionalliga (Staffel 8) schaffte die Mannschaft „SG 1985 Neckarau Mannheim“ II mit Platz 2 den Aufstieg in die 2. HBL. Während die Mannschaften „Skatfreunde Offenburg“, „Skatfreunde 2005 Heimsheim“, „SC 61 Heilbronn e.V.“, „Alle Asse Sandhofen“, „Krauthofbuben Ludwigsburg“ II und „Enderle Asse Ketsch“ den Klassenerhalt sichern konnten, stiegen die Mannschaften „Pik Bube 1960 Stuttgart-Weilimdorf e.V.“, „Achertaler Schwachspieler“, „SC Steuben Feudenheim“, „Achalbuben Reutlingen e.V.“, „1. SC Mannheim“, „Gut Blatt Gaggenau“ und „1. SC Bruchsal“ in die Oberligen ab. In der Staffel 9 hat die Mannschaft „Escher Asse Ravensburg“ mit ihrem 3. Platz knapp den Aufstieg verpasst. Während „Rotach Friedrichshafen“ in der Regionalliga verbleibt, steigen die „Lauchert Buben Sigmaringendorf“, „Kreuz Bube Schwäbisch Hall e.V.“ und „Skatfreunde 72 Winterbach e.V.“ ebenfalls in die Oberligen ab.

Die Aufzählung der Erfolge in meinem Rückblick, die den Großteil meines Berichtes einnimmt, soll den hervorragenden Skatspielerinnen und Skatspielern unsere besondere Wertschätzung deutlich machen. Hut ab vor diesen Leistungen und macht weiter so!

Die Meisterschaften unseres Landesverbandes waren im Jahr 2016 bei allen Ausrichtern in besten Händen und sind deshalb, wie es zu erwarten war, auch sehr zufriedenstellend verlaufen. Der B-W Pokal war zum wiederholten Male bei den Skatfreunden „Rems-Murr 1986 Backnang e.V.“ in sehr guten Händen und es zeigte sich eine kleine Steigerung der Teilnehmerzahl. Das Gros der Teilnehmer stellt zwar nach wie vor der SkV Nordwürttemberg, in der dieses Pokalturnier als

Punkteturnier zählt aber es bleibt ja immer zu hoffen, dass auch Teilnehmer aus unseren anderen Verbandsgruppen einmal den Weg dorthin finden.

Vorausschauend auf das kommende Spieljahr wird das LV-Präsidium wiederum alles tun, um den Spielerinnen und Spielern des Landesverbandes 07 möglichst angenehme und gute Verhältnisse bei seinen B-W Meisterschaften zu bieten, damit unsere erfolgsorientierten Spielerinnen und Spieler, gleich ob im Mannschafts- oder Einzelkampf, ihre Erfolgskurve hoffentlich weiter verwirklichen können. Mit einem Auge blicken wir auch bereits auf das Jahr 2018, denn da findet mit dem „Skatkongress“ die Versammlung des obersten Organs des Deutschen Skatverbandes statt, bei dem dann hoffentlich „die“ Entscheidungen fallen, um gesichert die Weichen bis ins Jahr 2022 zu stellen.

Auf den 1. April 2017 (kein Scherz) wird satzungsgemäß die 6. Mitgliederversammlung als oberstes Organ des Skatverbandes Baden-Württemberg e.V. nach Schwäbisch Hall einberufen. Hier werden die Delegierten, die sich aus dem LV-Präsidium, den benannten Funktionären der Verbandsgruppen und den Mitgliedern des Verbandgerichtes zusammensetzen, auch die Neuwahl der LV-Präsidiumsmitglieder vornehmen und damit die Geschicke des Skatverbandes Baden-Württemberg e.V. für die kommenden vier Jahre in die richtigen Bahnen lenken!

Allen verantwortlichen Funktionären in den Vereinen, den Verbandsgruppen und im LV-Präsidium danke ich an dieser Stelle recht herzlich für ihre geleistete Arbeit, die sich in unserer gemeinsamen Sache „Skat“ und einem sehr gut funktionierenden Landesverband positiv widerspiegelt. Ohne euch wären meine Arbeit und die meines LV-Präsidiums nicht so erfolgreich gewesen! Die erzielten Ergebnisse gegenüber dem Dachverband DSKV spiegeln sich in unserer Zusammenarbeit wider. Die Freude am Ehrenamt misst sich meistens am Erfolg, aber sie darf auch in der Behandlung von weniger erfreulichen Vorgängen nicht auf der Strecke bleiben! Größe zeigen heißt es dann, und das ist nur „eine“ der positiven Eigenschaften von jedem Einzelnen aus meinem Präsidium.

Wolfram Vögtler - Präsident Skatverband Baden-Württemberg e.V.

Ehrungen

Für ihre Verdienste um den deutschen Einheitsskat wurden mit der Ehrennadel des Skatverbandes Baden-Württemberg ausgezeichnet:

Goldene Ehrennadel:

Erich Spingler

Goldene 10 Tuttlingen

Silberne Ehrennadel:

Ingeburg Dobosch

Ohne Elf Münstertal

Bronzene Ehrennadel:

Jochen Beiter

SC Umkirch e.V.

Gerhard Grießhaber

Markgräfler SC Müllheim e.V.

Dieter Grethler

Scheffelbuben Bad Säckingen

Edelbert Krietsch

Skatfreunde March



In eigener Sache

Die Meisterschaften des LV 07 sind in den kommenden Jahren weitläufig vergeben. Lediglich für die B-W EM im Jahr 2020 fehlt ein Ausrichter der es sich zutraut, solch ein großes Turnier (320 Teilnehmer) mit passender Halle durchzuführen.

Ab dem Jahr 2021 sind noch alle Meisterschaften zu vergeben. Bewerbungen richten die Vereine bitte an Präsident Wolfram Vögtler, St. Katharinenweg 15, 78465 Konstanz, eMail: Praesident@LV7.dskv.de

Günter Hirschle – eine Aera ging zu Ende

38 Jahre Mitglied im Skatclub Blumenau e.V., davon über 35 Jahre 1. Vorsitzender und über 30 Jahre Mitglied im Präsidium des Skatsportverbandes Bodensee-Oberschwaben, dazu bis Ende 2015 Präsident des Verbandes.

Skatfreund Günter Hirschle legte am 9. Januar 2017, den Vorsitz in seinem Skatclub Blumenau nieder. Günter Hirschle begann 1978 mit zwei Freunden privat Skat zu spielen. Am 20. Januar 1979 gründete sich der Skatclub Blumenau Weingarten. Eine Satzung musste her. Nicht Skat war die Hauptsache, nein Ausflüge unter Freunden, die auch Skat spielen konnten, waren die Ziele des Vereins.

Insgesamt 15 Stadtmeisterschaften, unzählige Preisskatveranstaltungen und die jährliche Teilnahme am Stadtfest in Weingarten, belebten das kulturelle Programm der Stadt Weingarten und sorgen für eine gute Freundschaft mit anderen Vereinen. Zwei Deutsche Mannschaftsmeisterschaften 1993 und 1996 und zwei Baden-Württembergische Skatmeisterschaften wurden ausgerichtet. Günter wird dem Verein fehlen, sein Nachfolger Gerd Braun trat ein schweres Erbe an.

HerBi

Der Skatsportverband Südbaden trauert um sein Ehrenmitglied, und der Skatverband Baden-Württemberg e.V. trauert um seinen Skatfreund

Günter Brunn

der am 24. Januar 2017 im Alter von 75 Jahren
zu früh verstorben ist.

Mit ihm haben wir einen ebenso beliebten wie versierten Skatspieler verloren. In seiner Tätigkeit als ausgebildeter Skatschiedsrichter werden wir ihn vermissen.

Als Schiedsrichterbmann des Skatsportverbandes Südbaden vermittelte er vielen Skatspielerinnen und Skatspielern die Regeln und bildete sie zu guten Schiedsrichtern in dieser Region aus. Der Skatverband Baden-Württemberg ehrte ihn für seine großen Verdienste im Jahr 2004 mit der Goldenen Ehrennadel. Wir alle werden unseren allseits beliebten Günter nicht vergessen und ihn in ehrendem Andenken behalten.

Mach's gut, Günter!

Skatsportverband Südbaden e.V.

Skatverband Baden-Württemberg e.V.

EINLADUNG

zur 6. Mitgliederversammlung des

Skatverbandes Baden-Württemberg e.V.,
LV 07 im DSKV e. V.,

am 1. April 2017

im Hotel „Sonneck“, 74523 Schwäbisch Hall/Gottwollshausen,
Fischweg 2,
Telefon: 0791 / 970670, Fax: 0791 / 9706789

Der Sitzungsbeginn ist auf **15.00 Uhr** festgelegt.

1. Eröffnung durch den Präsidenten des Skatverbandes B-W
2. Tätigkeitsberichte des Präsidiums und Bericht des Landesverbandsgerichts, mit jeweils anschließender Aussprache
3. Bericht des Schatzmeisters
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Präsidiums
6. Wahl eines Wahlleiters und Bestimmung von 2 Wahlhelfern
7. Neuwahl der Präsidiumsmitglieder und der Mitglieder des Landesverbandsgerichts
8. Wahl der Kassenprüfer für das Geschäftsjahr 2017
9. Anträge
10. Verschiedenes

Delegiertenzahl/Stimmberechtigung

Die Verbandsgruppen sind berechtigt, je angefangene 100 Vereinsmitglieder eine/n stimmberechtigte/n Delegierte/n zur Mitgliederversammlung zu entsenden. Die Delegierten sind durch die Verbandsgruppen bzw. den Vorsitzenden des Landesverbandsgerichts zu melden. Stimmberechtigt sind die Delegierten der Verbandsgruppen, die Mitglieder des LV-Präsidiums, die Mitglieder des Landesverbandsgerichts und Ehrenmitglieder. Das Stimmrecht regelt § 13 der LV-Satzung.

Antragstellung

Anträge an die Mitgliederversammlung können durch die Verbandsgruppen, das LV-Präsidium und das Landesverbandsgericht gestellt werden. Anträge sind bis spätestens 28. Februar 2017 (Datum des Poststempels) schriftlich, bzw. per Mail an den LV-Präsidenten einzureichen. Über fristgerecht eingegangene Anträge werden die Verbandsgruppen ggf. über eine Tischvorlage unterrichtet.

Wir freuen uns auf das Treffen mit Euch, wünschen allen ein gesundes, gutes und erfolgreiches „Neues Jahr 2017“ und verbleiben
mit freundlichen Grüßen und Gut Blatt

Wolfram Vögler, Präsident LV 07



42. Baden-Württembergische Einzelmeisterschaften

für Damen, Herren, Senioren und Junioren

Senioren Jahrgang 1956 und älter / Junioren Jahrgang 1996 und jünger

Diese Meisterschaften gelten als Qualifikation zu den Deutschen Einzelmeisterschaften 2017, die am 10. und 11. Juni 2017 in Bremen stattfinden.

Termin: **Sonntag, 2. April 2017 in der „Hagenbachhalle“**
74523 Schwäbisch Hall, Berliner Straße 4-6, Tel. 0171-9681193

**Ausrichter,
Leitung und
Aufsicht:**

Skatverband Baden - Württemberg e.V.
Landesverband 07 im Deutschen Skatverband e.V.

Schirmherr:

Oberbürgermeister Hermann-Josef Pelgrim, Stadt Schwäbisch Hall

Beginn:

1. Serie pünktlich um 9.00 Uhr.

Der Beginn der Serien 2 - 5 wird im Laufe des Turniers bekannt gegeben.

Serien:

Damen, Herren und Junioren spielen 5 Serien zu je 48 Spielen an Vierertischen. Senioren spielen 5 Serien zu je 40 Spielen an Vierertischen.

Die Serien 4 und 5 werden nach Punkten gesetzt.

Das Spiel wird durch die Spielleitung freigegeben. Vor dieser „Freigabe“ darf das Spiel nicht aufgenommen werden. Sollte ein Tisch vor der Freigabe das Spiel trotzdem aufgenommen haben, werden die bis dahin erspielten Punkte für nichtig erklärt und die Liste ist neu zu beginnen.



Spieltische/plätze:

Die Tisch- und Platznummern der 1. Serie werden in der Halle ausgehängt.

Startkarten:

Die Startkarten werden während der 1. Serie verteilt.

Spielzeit:

Die Spielzeit ist auf 2 Stunden (einschließlich Raucherpausen) je Serie beschränkt.

Mittagessen:

Wird während der 2. Serie eingenommen. Die Kosten trägt der Skatverband Baden-Württemberg e.V.

Verlorene Spiele:

Jedes verlorene Spiel kostet durchgehend 1 €, Junioren 0,50 €

Preise:

Geldpreise, Pokale und Erinnerungsplaketten

Herren	1. Platz 125 €	2. Platz 75 €	3. Platz 50 €
Damen	1. Platz 50 €	2. Platz 40 €	3. Platz 30 €
Senioren	1. Platz 50 €	2. Platz 40 €	3. Platz 30 €
Junioren	1. Platz 30 €	2. Platz 20 €	3. Platz 10 €

Sportabzeichen:

Das Sportabzeichen in Bronze, Silber oder Gold kann erspielt werden. Je Versuch 2 €. Es kann nach jeder Serie wieder neu begonnen werden.

Meldungen:

Nur durch die Verbandsgruppen, bis zum 17. März 2017 an den Spielleiter des LV 07:

Tobias Scheibel Badener Straße 1 77704 Oberkirch
schriftlich oder per Email an Spielleiter@LV7.dskv.de

Die Meldungen müssen enthalten:

Name, Vorname, persönliche Mitgliedsnummer (Passnummer) sowie Vereinsname und EDV-Nummer des Vereins.

Bei Junioren und Senioren ist das Geburtsdatum anzugeben.

**Start- und
Kartengeld:**

Damen, Herren und SeniorenInnen zahlen	12,00 €
zuzüglich Kartengeld	1,50 €
Gesamt	13,50 €

Junioren zahlen 6,00 € und kein Kartengeld.

Das Start- und Kartengeld ist gesammelt an den Schatzmeister des LV zu entrichten!

Delegationsleiter: Die Verbandsgruppen werden gebeten einen Delegationsleiter zu benennen. Dieser hat vor Spielbeginn eventuelle Teilnehmeränderungen seiner Verbandsgruppe der Spielleitung bekannt zu geben.

Spielerpass: Ein gültiger Spielerpass ist zwingend erforderlich und mitzubringen. Er ist nur mit der Beitragsmarke für das Jahr 2017 gültig. Der Delegationsleiter hat die Pässe gesammelt zur Kontrolle bei der Spielleitung vorzulegen.

Teilnehmer: Herren, Damen, SeniorenInnen und JuniorenInnen (**alle**) aus den sieben Verbandsgruppen gemäß folgender Quotenaufteilung:

Verbandsgruppe	Herren	Damen	SeniorenInnen
07.01	59 + TV	12	22 + TV
07.04	23	2	9
07.05	26	7 + TV	10
07.06	17	3	6
07.07	26	5	10
07.08	26	6	10
07.09	12	3	4
Gesamt 320	189 + 10 GN + TV	38 + 1 GN + TV	71 + 8 GN + TV

Die VG-Meister bei den Herren haben sich direkt zur DEM qualifiziert.

Ferner sind teilnahmeberechtigt:

LV 07 Meister Herren:	Stephan Nestler	Achalmbuben Reutlingen e.V.	VG 07.01
LV 07 Meisterin Damen:	Verena Lamparter	Skattreff TSV Neuhengstett e.V.	VG 07.05
LV 07 Meister Senioren:	Herbert Binder	Frohe Runde Mössingen e.V.	VG 07.01
LV 07 Meister Junioren:	Oliver Dollan	Minicar und Goldstadtasse Pforzheim	VG 07.05

Teilnahmeberechtigt sind außerdem alle Goldnadelträger des DSKV e.V., die eine Spielberechtigung eines Vereins aus dem Bereich des LV 07 besitzen.

Die Goldnadelträger und die Titelverteidiger haben ein persönliches und nicht übertragbares Startrecht und müssen ebenfalls über ihre Verbandsgruppe fristgerecht gemeldet werden. Bei Nichtbeachtung verfällt der Anspruch auf das Startrecht.

Die Teilnahme an allen Serien ist Pflicht!

Anfahrt: Wegbeschreibung:

Autobahn A6 Abfahrt 42 Kupferzell, rechts abbiegen auf B19 Richtung Schwäbisch Hall, nach 4,0 km rechts abbiegen (K2576), nach 7,6 km links abbiegen (Stuttgarter Str./B14), nach 800m rechts abbiegen (Gaildorfer Str./B19), nach 350 m links abbiegen (Sudetenweg), nach 850m im Kreisverkehr die 2. Ausfahrt (Berliner Str.) nehmen, die Hagenbachhalle befindet sich nun auf der rechten Seite.

Ausrichtender Club: SC Kreuz Bube Schwäbisch Hall e.V.

VG 07.01

Kontakt Spielleitung: Mobil: 0176-67279425

Mit freundlichen skatsportlichen Grüßen – eine gute Anreise und "Gut Blatt" wünscht

Tobias Scheibel
Spielleiter LV 07



43. Deutscher Städtepokal

Vorrunde

Dieses Turnier gilt als Qualifikation zur Endrunde des Deutschen Städtepokals 2017, die am 4. und 5. November 2017 in Wismar stattfindet.

Termin:

**Samstag, 8. April 2017 Gaststätte „SpVgg Sandhofen“
68307 Mannheim, Gaswerkstraße 25, 0621-788200**

**Ausrichter,
Leitung und
Aufsicht:**

Skatverband Baden - Württemberg e.V.
Landesverband 07 im Deutschen Skatverband e.V.

Beginn:

1. Serie pünktlich um 11.00 Uhr.
Der Beginn der Serien 2 und 3 wird im Laufe des Turniers bekannt gegeben.

Serien:

Gespielt werden 3 Serien zu je 48 Spielen an Vierertischen.
Das Spiel wird durch die Spielleitung freigegeben. Vor dieser „Freigabe“ darf das Spiel nicht aufgenommen werden. Sollte ein Tisch vor der Freigabe das Spiel trotzdem aufgenommen haben, werden die bis dahin erspielten Punkte für nichtig erklärt und die Liste ist neu zu beginnen.

Spieltische/plätze:

Die Tisch- und Platznummern sind der Startkarte zu entnehmen.

Startkarten:

Die Startkarten werden vor der 1. Serie von der Spielleitung ausgegeben.

Spielzeit:

Die Spielzeit ist auf 2 Stunden (einschließlich Raucherpausen) je Serie beschränkt.

Verlorene Spiele:

Jedes verlorene Spiel kostet durchgehend 1 €.

Preise:

Nebenbei wird ein separater Preisskat angeboten.

Meldungen:

Bis zum 24. März 2017 an den Spielleiter des LV 07:
**Tobias Scheibel Badener Straße 1 77704 Oberkirch
schriftlich oder per Email an Spielleiter@LV7.dskv.de**
Die Meldungen müssen enthalten:
Vereinsname und EDV-Nummer des Vereins, Name der Stadt, sowie die Spieler der Mannschaft mit Name, Vorname und persönlicher Mitgliedsnummer.

**Start- und
Kartengeld:**

Das Startgeld beträgt 100 € pro Mannschaft und ist vor Ort zu entrichten.

Spielerpass:

Ein gültiger Spielerpass ist zwingend erforderlich und mitzubringen. Er ist nur mit der Beitragsmarke für das Jahr 2017 gültig. Die Pässe sind zur Kontrolle bei der Spielleitung vorzulegen.

Teilnehmer:

Startberechtigt sind Mannschaften (8 Stammspieler und bis zu 2 Ersatzspieler) aus Deutschland, die dem Deutschen Skatverband e.V. oder der ISPA angehören müssen. Wenigstens 6 Spieler müssen Mitglied in einem Verein der Stadt (Gemeinde/Kreis) sein, für die sie starten. Daneben können bis zu zwei vereinslose Spieler eingesetzt werden.
Von allen Spielern, die Mitglied im DSKV oder in der ISPA sind, muss ein gültiger Spielerpass vorgelegt werden. Dabei wird die Startberechtigung für eine Mannschaft bei Mitgliedern des DSKV anhand der Spielerpässe kontrolliert. Bei Doppelmitgliedschaften und von ISPA-Mannschaften muss zusätzlich durch eine Bescheinigung des betreffenden Vereins eine bestehende Mitgliedschaft nachgewiesen werden.
Jede Stadt oder Gemeinde kann beliebig viele Mannschaften stellen. Auch Kreise können unter dem Namen der Kreisstadt Mannschaften melden.

Die Teilnahme an allen Serien ist Pflicht!

Ausrichter:

Verbandsgruppe Nordbaden

VG07.04

Mit freundlichen skatsportlichen Grüßen – eine gute Anreise und "Gut Blatt" wünscht

Tobias Scheibel
Spielleiter LV 07

Einteilung der Ligen 2016

Oberliga Süd

Staffelleiter: Erich Götzmann • Schussenstr. 2 • 88212 Ravensburg • Tel.: 0751 / 14014 Fax: 25055

A	07	01	026	Kocher-Jagsttal Künzelsau e.V. II
B	07	01	023	Skatfreunde 72 Winterbach e.V.
C	07	09	010	SC Bad Saulgau
D	07	01	038	SSC Balingen e.V.
E	07	05	017	Skattreff TSV Neuhengstett e.V. I
F	07	01	116	Kreuz Bube Schwäbisch Hall e.V.
H	07	01	056	SG Stern Stuttgart e.V. I
J	07	07	035	Skatburg Pfullendorf
K	07	01	025	Hohenlohe Öhringen e.V. I
L	07	01	003	Pik Bube Weilimdorf e.V.
M	07	09	012	Blumenau Weingarten e.V. I
N	07	01	048	Achalmbuben Reutlingen e.V. I
P	07	09	006	SC Skatfreunde Senden
R	07	07	002	Lauchert Buben Sigmaringendorf
S	07	05	020	Reizende Jungs Schömberg
T	07	01	021	Billige Null Weiler zum Stein e.V.

Oberliga Nord

Tobias Scheibel • Badener Straße 1 • 77704 Zusenhofen • Telefon: 07805 / 4839777

A	07	04	009	Alle Asse Sandhofen II
B	07	08	015	Ohne Elf Münstertal I
C	07	06	010	Achertaler Schwachspieler
D	07	05	009	Skatfreunde Pfinztal-Söllingen
E	07	06	030	Schnippel die 10 Haslach e.V. II
F	07	04	002	1. SC Mannheim
H	07	05	001	Ohne Qualm Pik 7 Pforzheim I
J	07	06	012	Contra Zusenhofen e.V.
K	07	04	016	SC Steuben Feudenheim
L	07	05	027	Herz Dame Gaggenau
M	07	06	026	Frischer Wind Kappel e.V.
N	07	01	035	Fauststadtbuben Knittlingen I
P	07	05	014	1. SC Bruchsal
R	07	08	002	Sternwaldbrummer Freiburg II
S	07	06	032	SSG Neger Kehl e.V. II
T	07	05	026	Gut Blatt Gaggenau

Landesliga Nord: Joachim Trommler, Fr.-List-Weg 16, 71665 Vaihingen/E. Tel.:07042-371672

A	07	05	005	Gutt Blatt Karlsruhe 82
B	07	05	035	Iffezheimer Skatbuben
C	07	04	117	Olympia 2010 Kronau I
D	07	01	101	SC 61 Heilbronn III
E	07	05	001	Ohne Qualm Pik 7 Pforzheim II
F	07	04	101	1. SC Birkenau
H	07	01	025	Hohenlohe Öhringen II
J	07	04	108	Bruhainer Asse Kronau
K	07	04	006	Pik Dame Schönau
L	07	05	014	1. SC Bruchsal II
M	07	04	117	Olympia 2010 Kronau II
N	07	01	039	SF Rems/Murr Backnang
P	07	01	116	Kreuz Bube Schwäbisch Hall II
R	07	01	107	SC Vaihingen Enz von 1953
S	07	05	013	Skatfreunde Blankenloch
T	07	01	101	SC 61 Heilbronn II

Landesliga Mitte Dieter Grethler • Bündtenfeldstr. 12 • 79664 Wehr • Tel./Fax 07762- 803499

A	07	08	001	SC Umkirch
B	07	08	025	Dreiländereck Weil II
C	07	06	005	Skatverein 88 Sand
D	07	08	049	Scheffelbuben Bad Säckingen II
E	07	08	035	Nichtraucher Neuenburg
F	07	06	019	Mitternachtsbuben Zell a.H.
H	07	08	028	SC 77 Wehr
J	07	06	003	Riedskat 90 Meißenheim
K	07	08	014	Herz Dame Dreisamtal
L	07	08	023	Markgräfler SC Müllheim I
M	07	06	033	Ramsch Hand Gengenbach
N	07	08	049	Scheffelbuben Bad Säckingen I
P	07	05	006	Ohne 4 Malsch
R	07	08	029	Hochrhein Grenzach-Wyhlen II
S	07	08	054	Batzenberger Asse
T	07	08	038	Reizende Jungs Wehr II

Landesliga Süd Roland Schmid • Lindenstraße 70 • 73650 Winterbach • Tel.: 07181-485303

A	07	01	015	Blinde Jungs Jettingen e.V.
B	07	09	037	1. SC Bodensee Friedrichshafen
C	07	01	023	Skatfreunde 72 Winterbach e.V. II
D	07	01	005	Filderblättler Filderstadt
E	07	09	012	Blumenau Weingarten e.V. II
F	07	07	006	Letzte Runde Deißlingen
H	07	01	060	SSC 2000 Stuttgart
J	07	01	048	Achalmbuben Reutlingen e.V. II
K	07	05	040	Grand Ouvert Unterreichenbach
L	07	01	012	1. SSC Geislingen e.V.
M	07	07	036	SC Salem
N	07	01	048	Achalmbuben Reutlingen e.V. III
P	07	07	007	1. Skatclub Rottweil
R	07	09	005	Reizende Allgäuer Amtzell
S	07	01	058	Schnapper 99 Gingen e.V.
T	07	05	017	Skattreff TSV Neuhengstett e.V. II

1. Bundesliga Herren: Hans-Jürgen Homilius, **Parkstraße 17**,
08297 Zwönitz, Tel.: 037754-144885

	KB	LV	VG	Ver	1. Herren-Bundesliga
1	A	09	03	010	Herz Ass Dresden
2	B	07	01	040	Gut Blatt Esslingen skat spielen de
3	C	03	38	056	SC Hoya
4	D	02	21	045	SIG Buben Elmenhorst
5	E	04	40	005	Karo As Skat com Meerbusch
6	F	14	04	012	1. SC Dieburg I
7	H	07	01	059	SSC Millennium Tübingen
8	J	03	38	096	Die Glücksritter Oyten
9	K	02	24	038	SC Neustadt
10	L	04	42	025	Die Joker Oberhausen
11	M	14	04	029	Euroskat com Darmstadt
12	N	07	08	029	Hochrhein Grenzach-Wyhlen
13	P	03	30	001	Skatgem. Limmer 1982
14	R	08	85	067	Euroskat Treuchtlingen
15	S	06	55	021	1. SV 91 Hillesheim
16	T	14	03	014	Wolfgänger Asse
17	U	07	01	047	Drei Könige Tübingen
18	V	12	12	018	SC Peenebuben Wolgast
19	W	08	87	019	Kahlgründer Skatfreunde Mensengesäß
20	X	05	56	008	Herz Dame Euroskat com Radevormwald

1. Bundesliga Damen: Hans-Jürgen Homilius, Am Güterbahnhof 2,
08359 Breitenbrunn, Tel.: 037756 1600,

	KB	LV	VG	Ver	1. Damen-Bundesliga
1	A	14	04	012	1. SC Dieburg
2	B	04	49	000	SG VG 49
3	C	03	30	001	Skatgem. Limmer 1982
4	D	07	01	000	Skatfreundinnen Stuttgart
5	E	02	24	000	Skatgem. VG Lübeck
6	F	05	57	001	VG Sauerland/Siegerland
7	H	01	19	065	Lady Kracher Berlin
8	J	07	07	000	Südfrüchtle Konstanz
9	K	02	21	074	SC Wandsetal
10	L	05	57	000	Spielgem. Neuenrade-Altena
11	M	03	38	096	Die Glücksritter Oyten
12	N	08	85	066	Keinohrbuben Nürnberg
13	P	02	24	010	Concordia Lübeck
14	R	09	03	000	VG Auswahl Dresden
15	S	01	19	057	Contra 2000 Berlin
16	T	08	80	000	SG Rosenheim



42. Baden-Württembergische Mannschaftsmeisterschaften

für Damen-, Herren- und Juniorenmannschaften

Junioren Jahrgang 1996 u. jünger

Diese Meisterschaften gelten als Qualifikation zu den Deutschen Mannschaftsmeisterschaften 2017, die am 21. und 22. Oktober 2017 in Magdeburg stattfinden.

Termin: Sonntag, 9. Juli 2017 in der „Lobdengauhalle“
68526 Ladenburg, Realschulstraße 2, Tel. 06203-70443

**Ausrichter,
Leitung und
Aufsicht:** Skatverband Baden - Württemberg e.V.
Landesverband 07 im Deutschen Skatverband e.V.

Schirmherr: Bürgermeister Stefan Schmutz, Stadt Ladenburg

Beginn: **1. Serie pünktlich um 9.00 Uhr.**
Der Beginn der Serien 2 - 4 wird im Laufe des Turniers bekannt gegeben.

Serien: Gespielt werden 4 Serien zu je 48 Spielen an Vierertischen.
Die Serien 2 bis 4 werden nach Punkten gesetzt.
Das Spiel wird durch die Spielleitung freigegeben.
Vor dieser „Freigabe“ darf das Spiel nicht aufgenommen werden. Sollte ein Tisch vor der Freigabe das Spiel trotzdem aufgenommen haben, werden die bis dahin erspielten Punkte für nichtig erklärt und die Liste ist neu zu beginnen.



Spieltische/plätze: Die Tisch- und Platznummern der 1. Serie werden in der Halle ausgehängt.

Startkarten: Die Startkarten werden während der 1. Serie verteilt.

Spielzeit: **Die Spielzeit ist auf 2 Stunden (einschließlich Raucherpausen) je Serie beschränkt.**

Mittagessen: Wird während der 2. Serie eingenommen. Die Kosten trägt der Skatverband Baden-Württemberg e.V.

Verlorene Spiele: **Jedes verlorene Spiel kostet durchgehend 1 €, Junioren in Juniorenmannschaften 0,50 €.**

Preise: **Geldpreise, Pokale und Erinnerungsplaketten**
Herren 1. Platz 240 € 2. Platz 160 € 3. Platz 80 €
Damen 1. Platz 150 € 2. Platz 100 € 3. Platz 50 €

Sportabzeichen: Das Sportabzeichen in Bronze, Silber oder Gold kann erspielt werden. Je Versuch 2 €. Es kann nach jeder Serie wieder neu begonnen werden.

Meldungen: Nur durch die Verbandsgruppen, bis zum 30. Juni 2017 an den Spielleiter des LV 07:

**Tobias Scheibel Badener Straße 1 77704 Oberkirch
schriftlich oder per Email an Spieleleiter@LV7.dskv.de**

Die Meldungen müssen enthalten:

Vereinsname und EDV-Nummer des Vereins, gegebenenfalls Mannschaftsnummer, sowie die Spieler der Mannschaft mit Name, Vorname, persönliche Mitgliedsnummer (Passnummer).

Bei Junioren in Juniorenmannschaften ist das Geburtsdatum anzugeben.

Start- und Kartengeld: **Damen- und Herrenmannschaften: 50 €** einschl. Kartengeld auch dann, wenn einer Mannschaft Jugendliche angehören.
Juniorenmannschaften: 25 €

1 Ersatzspieler ist zugelassen. Die namentliche Meldung muss, unter gleichzeitiger Überweisung der Gebühr in Höhe von **10 €** auf das Konto des LV, bis zum Meldeschluss getätigt werden.
Das Start- und Kartengeld ist gesammelt durch die Verbandsgruppen an den Schatzmeister des LV zu entrichten!

Delegationsleiter: Die Verbandsgruppen werden gebeten einen Delegationsleiter zu benennen. Dieser hat vor Spielbeginn eventuelle Teilnehmeränderungen in Mannschaften seiner Verbandsgruppe der Spielleitung bekannt zu geben.

Spielerpass: Ein gültiger Spielerpass ist zwingend erforderlich und mitzubringen. Er ist nur mit der Beitragsmarke für das Jahr 2017 gültig. Der Delegationsleiter hat die Pässe gesammelt zur Kontrolle bei der Spielleitung vorzulegen.

Teilnehmer: 71 Herrenmannschaften + Meister des Jahres 2016: „SSG Neger Kehl I“

Mannschaften	07.01	07.04	07.05	07.06	07.07	07.08	07.09
72	22	9	9	6 + TV	10	10	5

Die Teilnahme an allen Serien ist Pflicht!

Anfahrt: **Wegbeschreibung:**
A5 Abfahrt Nr. 35 (Ladenburg), L536 Richtung Ladenburg nehmen, nach 1,2km links abbiegen (Weinheimer Str.), nach 1,3km rechts abbiegen (Trajanstr.), nach 300m rechts abbiegen (Realschulstraße), die Halle befindet sich am Ende der Straße auf der linken Seite. Parkmöglichkeiten befinden sich auch in der Neckarstraße!

Ausrichtender Club: Ladeberger Skatklopper VG 07.04

Kontakt Spielleitung: Mobil: 0176-67279425

Mit freundlichen skatsportlichen Grüßen – eine gute Anreise und "Gut Blatt" wünscht

Tobias Scheibel
Spielleiter LV 07

Hotel Bären

77784 Oberharmersbach
Rainer Kuber

Tel.: 07837 - 92 880 Fax: 12 80

- 240 Betten-Hotel neuester Stand
- Saal mit 400 Sitzplätzen
- Hotelleigene Metzgerei
- Behindertengerechte Zimmer
- Rollstuhlgerechte Räumlichkeiten
- Lift
- Tagungs- und Konferenzräume
- Clubprogramm an Wochenenden
- Saisonöffnung- und Abschluss
- Ideal für Mittagessen- und Kaffeestops
- Tanz- und Unterhaltungsabende
- Großer Biergarten - 600 Sitzplätze für Barbecue- und Grillfeste

Einfach

Bärenstark

Das Haus für Skatfreunde



12. Deutsche Tandemmeisterschaften

Zwischenrunde

Diese Meisterschaften gelten als Qualifikation zu den Deutschen Tandemmeisterschaften 2017, die am 5. und 6. August 2017 in Bonn stattfinden.

Termin: Sonntag, 14. Mai 2017 in der „Aula des Quenstedt-Gymnasiums“
72116 Mössingen, Otto-Merz-Straße

**Ausrichter,
Leitung und
Aufsicht:**

Skatverband Baden - Württemberg e.V.
Landesverband 07 im Deutschen Skatverband e.V.

Schirmherr:

Oberbürgermeister Michael Bulander, Stadt Mössingen

Beginn:

1. Serie pünktlich um 10.30 Uhr.

Der Beginn der Serien 2 und 3 wird im Laufe des Turniers bekannt gegeben.

Serien:

Gespielt werden 3 Serien zu je 48 Spielen an Vierertischen.

Das Spiel wird durch die Spielleitung freigegeben. Vor dieser „Freigabe“ darf das Spiel nicht aufgenommen werden. Sollte ein Tisch vor der Freigabe das Spiel trotzdem aufgenommen haben, werden die bis dahin erspielten Punkte für nichtig erklärt und die Liste ist neu zu beginnen.



Spieltische/plätze:

Die Tisch- und Platznummern sind der Startkarte zu entnehmen.

Startkarten:

Die Startkarten werden vor der 1. Serie von der Spielleitung ausgegeben.

Spielzeit:

Die Spielzeit ist auf 2 Stunden (einschließlich Raucherpausen) je Serie beschränkt.

Verlorene Spiele:

Jedes verlorene Spiel kostet durchgehend 1 €.

Preise:

Nebenbei wird ein separater Preisskat angeboten.

Sportabzeichen:

Das Sportabzeichen in Bronze, Silber oder Gold kann erspielt werden. Je Versuch 2 €. Es kann nach jeder Serie wieder neu begonnen werden.

Meldungen:

Nur durch die Verbandsgruppen, bis zum 29. April 2017 an den Spielleiter des LV 07:

**Tobias Scheibel Badener Straße 1 77704 Oberkirch
schriftlich oder per Email an Spielleiter@LV7.dskv.de**

Die Meldungen müssen enthalten:

Vereinsname und EDV-Nummer des Vereins, Name des Tandems, gegebenenfalls Tandemnummer, sowie die Spieler der Tandems mit Vor- und Nachname.

Start- und

Kartengeld:

An der Zwischenrunde wird kein Start- und Kartengeld erhoben.

Delegationsleiter:

Die Verbandsgruppen werden gebeten einen Delegationsleiter zu benennen. Dieser hat vor Spielbeginn eventuelle Teilnehmeränderungen in Tandems seiner Verbandsgruppe der Spielleitung bekannt zu geben.

Spielerpass:

Ein gültiger Spielerpass ist zwingend erforderlich und mitzubringen. Er ist nur mit der Beitragsmarke für das Jahr 2017 gültig. Der Delegationsleiter hat die Pässe gesammelt zur Kontrolle bei der Spielleitung vorzulegen.

Teilnehmer:

50% der an der Vorrunde teilnehmenden Tandems jeder Vorrunde.

Die Teilnahme an allen Serien ist Pflicht!

Ausrichter:

LV-Präsidium

Herbert Binder Mobil: 0151-55649599

Mit freundlichen skatsportlichen Grüßen – eine gute Anreise und "Gut Blatt" wünscht

Tobias Scheibel
Spielleiter LV 07



19. Vorständeturnier des DSKV Zwischenrunde

Dieses Turnier gilt als Qualifikation zum Vorständeturnier des DSKV 2017,
das am 27. August 2017 in Bonn stattfindet.

- Termin:** **Sonntag, 30. Juli 2017 in der Vereinsgaststätte des TV Möglingen
71696 Möglingen, Brunnenstraße 7, Tel. 07141-4880195**
- Ausrichter,
Leitung und
Aufsicht:** Skatverband Baden - Württemberg e.V.
Landesverband 07 im Deutschen Skatverband e.V.
- Beginn:** **1. Serie pünktlich um 11.00 Uhr.**
Der Beginn der Serien 2 und 3 werden im Laufe des Turniers bekannt gegeben.
- Serien:** Gespielt werden 3 Serien zu je 48 Spielen an Vierertischen.
Das Spiel wird durch die Spielleitung freigegeben. Vor dieser „Freigabe“ darf das
Spiel nicht aufgenommen werden. Sollte ein Tisch vor der Freigabe das Spiel
trotzdem aufgenommen haben, werden die bis dahin erspielten Punkte für
nichtig erklärt und die Liste ist neu zu beginnen.
- Spieltische/plätze:** Die Tisch- und Platznummern sind der Startkarte zu entnehmen.
- Startkarten:** Die Startkarten werden vor der 1. Serie von der Spielleitung ausgegeben.
- Spielzeit:** **Die Spielzeit ist auf 2 Stunden (einschließlich Raucherpausen) je Serie
beschränkt.**
- Verlorene Spiele:** **Jedes verlorene Spiel kostet durchgehend 1 €.**
- Preise:** Nebenbei wird ein separater Preisskat angeboten.
- Sportabzeichen:** Das Sportabzeichen in Bronze, Silber oder Gold kann erspielt werden. Je
Versuch 2 €. Es kann nach jeder Serie wieder neu begonnen werden.
- Meldungen:** Nur durch die Verbandsgruppen, bis zum 21. Juli 2017 an den Spielleiter des LV
07:
Tobias Scheibel Badener Straße 1 77704 Oberkirch
schriftlich oder per Email an Spielleiter@LV7.dskv.de
Die Meldungen müssen enthalten:
Name, Vorname, persönliche Mitgliedsnummer (Passnummer) sowie
Vereinsname und EDV-Nummer des Vereins.
- Start- und
Kartengeld:** Das Startgeld für die Neueinsteiger beträgt inklusive Kartengeld 17,50 €. Die auf
VG-Ebene qualifizierten Teilnehmer bezahlen kein Startgeld mehr.
- Delegationsleiter:** Die Verbandsgruppen werden gebeten einen Delegationsleiter zu benennen.
Dieser hat vor Spielbeginn eventuelle Teilnehmeränderungen seiner
Verbandsgruppe der Spielleitung bekannt zu geben.
- Spielerpass:** Ein gültiger Spielerpass ist zwingend erforderlich und mitzubringen. Er ist nur mit
der Beitragsmarke für das Jahr 2017 gültig. Der Delegationsleiter hat die Pässe
gesammelt zur Kontrolle bei der Spielleitung vorzulegen.
- Teilnehmer:** 20% der an der Vorrunde teilnehmenden Teilnehmer jeder Vorrunde.
Als Neueinsteiger können alle Präsidenten der Verbandsgruppen, im
Verhinderungsfall deren Stellvertreter, alle Funktionäre des Landesverbandes,
die auf LV- oder DSKV-Ebene tätigen Staffelleiter, die Inhaber der goldenen und
silbernen Ehrennadel des Landesverbandes, Träger der goldenen Ehrennadel
des DSKV und die Vorjahressiegerin Skfrin. Carola Nagel teilnehmen.

Die Teilnahme an allen Serien ist Pflicht!

Ausrichter: LV-Präsidium, **Harald Blank & Tobias Scheibel**

Kontakt Spielleitung: Mobil: 0176-67279425

Mit freundlichen skatsportlichen Grüßen – eine gute Anreise und "Gut Blatt" wünscht

Tobias Scheibel

Spielleiter LV 07

Die gesamte Pokalwertung und die gesamte Rangliste ist im Internet unter www.LV07.dskv.de, dort unter Pokalwertung, zu finden.

Baden-Württembergische Pokalwertung Herren 2016

Pl.	NAME	VEREIN	PUNKTE
1	Nestler, Stephan	Achalmbuben Reutlingen e.V.	25
2	Bachmayer, Thomas	Null Hand Heilbronn e.V.	22
3	Burger, Tobias	Skfr. Pfinztal-Söllingen	21
4	Schmidt, Günter	Herz Dame Dreisamtal	20
5	Barie, Ernst	Ohne Vier Malsch	19
6	Straube, Joachim	SC 70 Brühl	18
7	Bezgin, Jan	Ohne Qualm Pik 7 Pforzheim	17
8	Maier, Daniel	Skfr. Sinzheim	16
9	Hohmeister, Rolf	SC Heidelberg	16
10	Heblich, Markus	Dreiländereck Weil a. Rhein	15

Baden-Württembergische Pokalwertung Damen 2016

Pl.	NAME	VEREIN	PUNKTE
1	Lamparter, Verena	Skattreff TSV Neuhengstett e.V.	24
2	Eggert, Rose	Fauststadtbuben Knittlingen	18
3	Nagel, Carola	Skatfreunde 2005 Heimsheim	12
4	Dobelmann, Brigitte	Skatfreunde 72 Winterbach e.V.	10
5	Weidenhüller, Isabella	Schnippel die 10 Haslach e.V.	9
6	Prüßing, Jeannette	Drei Könige Tübingen	8
7	Elend, Christa	Barockbuben Ludwigsburg	8
8	Welteroth, Antje	Billige Null Weiler z. Stein e.V.	7
9	Maggi, Christine	Die Skatraben Aspach	6
10	Lange, Conny	Skatfreunde 2005 Heimsheim	5

Baden-Württembergische Pokalwertung Jugend 2016

Pl.	NAME	VEREIN	PUNKTE
1	Kratzert, Kay	Grand Ouvert Untereichenbach	22
2	Kolbenschlag, Jan	Grand Hand Sulzbach	21
3	Dollan, Oliver	Minicar & Goldstadtsasse Pforzheim	19
4	Maier, Timo	Achalmbuben Reutlingen e.V.	19
5	Kolbenschlag, Laurin	Grand Hand Sulzbach	19
6	Öhler, Marciella	1. DSSV Rottweil	18
7	Kratzert, Nico	Grand Ouvert Untereichenbach	15
8	Zintgraf, Franz	SC Blumenau Weingarten e.V.	10
9	Meinel, Lukas	Seerose Radolfzell	9
10	Schestak, Jannik	SC 61 Heilbronn e.V.	8

Baden-Württembergische Pokalwertung Senioren 2016

Pl.	NAME	VEREIN	PUNKTE
1	Binder, Herbert	Frohe Runde Mössingen e.V.	22
2	Link, Ralf	SC Umkirch e.V.	12
3	Lauer mann, Jochen	SC Markgräfler e.V.	10
4	Rothgerber, Günter	Karo 7 Emdingen e.V.	9
5	Laschner, Gerhard	Scheffelbuben Bad Säckingen	8
6	Klein au, Joachim	Frischer Wind Kappel e.V.	7
7	Griesbach, Manfred	Kocher-Jagst Künzelsau e.V.	6
8	Tannenberger, Peter	Fauststadtbuben Knittlingen	5
9	Arnold, Dietmar	Herz Ass Bräunlingen	4
10	Schweizer, Anton	SSG Neger Kehl e.V.	3

Baden-Württembergische Pokalwertung Mannschaften 2016

Pl.	VEREIN	MANNSCHAFT	PUNKTE
1	Drei Könige Tübingen	I. Mannschaft	31,00
2	Reizende Jungs Stggt.-Heumaden	I. Mannschaft	16,00
3	SG Neger Kehl e.V.	I. Mannschaft	15,00
4	Skatfreunde 72 Winterbach	I. Mannschaft	15,00
5	SC Heidelberg	I. Mannschaft	12,00
6	Prinz Franz von Hohenzollern	I. Mannschaft	12,00
7	Gut Blatt Esslingen skatspielen.de	I. Mannschaft	10,00
8	SSG Neger Kehl e.V.	II. Mannschaft	10,00
9	Klopferle Sachsenheim	I. Mannschaft	9,00
10	Krauthofbuben Ludwigsburg	I. Mannschaft	8,00

Baden-Württembergische Pokalwertung Vereine 2016

Pl.	VEREIN	PUNKTE
1	Skatfreunde 72 Winterbach e.V.	32,00
2	Drei Könige Tübingen	31,00
3	Achalmbuben Reutlingen e.V.	30,00
4	SSG Neger Kehl e.V.	30,00
5	SC Heidelberg	28,00
6	Gut Blatt Esslingen skatspielen.de	22,00
7	Skfr. Pfinztal-Söllingen	22,00
8	Null Hand Heilbronn e.V.	22,00
9	Herz Dame Dreisamtal	20,00
10	Prinz Franz von Hohenzollern Sigmaringen	20,00

Baden-Württembergische Rangliste Herren 2016

RG.	NAME	VEREIN	PUNKTE
1	Köhler, Hans-Helmut	1. DSSV Rottweil	104
2	Riedel, Gerhard	Gut Blatt Esslingen skatspielen.de	80
3	Schwaderer, Michael	SSC Millennium Tübingen	75
4	Kinback, Thomas	Drei Könige Tübingen	66
5	Merklein, Peter	1. DSSV Rottweil	60
6	Horn, Michael	Drei Könige Tübingen	42
7	Maier, Daniel	Skfr. Sinzheim	39

Baden-Württembergische Rangliste Damen 2016

RG.	NAME	VEREIN	PUNKTE
1	Nagel, Carola	Skatfreunde 2005 Heimsheim	76
2	Spingler, Ursula	1. SC Salem	64
3	Eggert, Rose	Fauststadtbuben Knittlingen	46
4	Lange, Conny	Skatfreunde 2005 Heimsheim	29
5	Prüßing, Jeannette	Drei Könige Tübingen	26
6	Welteroth, Antje	Billige Null Weiler z. Stein e.V.	25
7	Lamparter, Verena	TSV Neuhengstett e.V.	24

Baden-Württembergische Rangliste Jugend 2016

RG.	NAME	VEREIN	PUNKTE
1	Maier, Timo	Achalmbuben Reutlingen e.V.	82
2	Kratzert, Kay	Grand Ouvert Untereichenbach	71
3	Lamparter, Verena	TSV Neuhengstett e.V.	66
4	Macho, Martin	EscherASSE Ravensburg	63
5	Öhler, Mariciella	1. DSSV Rottweil	52
6	Kolbenschlag, Jan	Grand Hand Sulzbach	42
7	Meinel, Lukas	Seerose Radolfzell	41
8	Kolbenschlag, Laurin	Grand Hand Sulzbach	39

Baden-Württembergische Rangliste Schüler 2016

RG.	NAME	VEREIN	PUNKTE
1	Huber, Carlos	Contra Zusenhofen e.V.	55
2	Kratzert, Kay	Grand Ouvert Untereichenbach	41
3	Götz, Oliver	Contra Zusenhofen e.V.	34
4	Obrecht, Florian	Contra Zusenhofen e.V.	31
5	Schirmer, Paul	Schnippel die 10 Haslach e.V.	25
6	Scheibel, Benjamin	Contra Zusenhofen e.V.	23
7	Kolbenschlag, Laurin	Grand Hand Sulzbach	21

Baden-Württembergische Rangliste Senioren 2016

RG.	NAME	VEREIN	PUNKTE
1	Binder, Herbert	Frohe Runde Mössingen e.V.	29
2	Savelsberg, Jochen	Skatfreunde 2005 Heimsheim	24
3	Melheritz, Matthias	Kocher-Jagst Künzelsau e.V.	21
4	Trinkle, Horst	1. SC Plüderhausen	18
5	Braun, Gerd	SC Blumenau Weingarten	15
6	Kleinau, Joachim	Frischer Wind Kappel e.V.	13

Baden-Württembergische Rangliste Mannschaften 2016

RG.	VEREIN	MANNSCHAFT	PUNKTE
1	Gut Blatt Esslingen skatspielen.de	I. Mannschaft	68,00
2	1. DSSV Rottweil	I. Mannschaft	51,00
3	Drei Könige Tübingen	I. Mannschaft	45,00
4	Hochrhein Grenzach-Wyhlen e.V.	I. Mannschaft	29,00
5	SSG Neger Kehl e.V.	I. Mannschaft	27,00
6	Reizende Jungs Stgtt.-Heumaden	I. Mannschaft	16,00

Baden-Württembergische Rangliste Vereine 2016

RG.	VEREIN	PUNKTE
1	1. DSSV Rottweil	326,25
2	Gut Blatt Esslingen skatspielen.de	303,75
3	Krauthofbuben Ludwigsburg	253,75
4	Drei Könige Tübingen	249,25
5	SC Heidelberg	98,00
6	Hochrhein Grenzach-Wyhlen e.V.	96,00

2. Damenbundesliga

Die 2. Damenbundesliga stellt die Aufstiegsrunde zur 1. Damenbundesliga dar. Ab 2016 wurde dieser Wettkampf eingleisig und nicht mehr territorial getrennt ausgetragen.

Spielberechtigt sind alle im DSkv organisierte Damen, die mit mindestens 4 Spielerinnen eine Mannschaft bilden. Bei diesen Damen kann es sich sowohl um 4-5 Damen eines Vereins, als auch um eine Spielgemeinschaft handeln. Spielgemeinschaften können sich zusammensetzen aus Damen eines Vereins, einer Verbandsgruppe oder auch eines Landesverbandes.

Die Anmeldung einer Mannschaft/Spielgemeinschaft ist nicht an den Liga-Meldeschluss 30.11. gebunden. Meldeschluss für die Anmeldung zur 2. Damenbundesliga ist der **15. April 2017**. Zu richten unter Angabe der wesentlichen Eckdaten der Mannschaft/Spielgemeinschaft (Name der Mannschaft als auch Name, Anschrift, Telefon-Nummer und E-Mail-Adresse der Mannschaftsführerin) an die LV-Damenreferentin. Spielort ist das Hotel „Göbel's Rodenberg“ in Rotenburg an der Fulda. Gespielt wird am 22. und 23. April 2017.



Niederbayern

SKATVERBAND
NIEDERBAYERN / OBERPFALZ e.V.
Verbandsgruppe 83 im DSKV



Oberpfalz

Sitz in Straubing

lädt zum **40. Bayernpokal** am 7. Mai 2017 ein

Schirmherr: Peter Dreier, Landrat Landkreis Landshut

Spielstätte: Gasthof Lackermeier, 84107 Weihmichl, Edenland 9,
Tel. 08704-515 www.feiern-in-edenland.de

Beginn: 10.00 Uhr - Startkartenausgabe ab 9:15 Uhr

Turnierdauer: 3 Serien à 48 Spiele nach der Internationalen Skatordnung und der zurzeit gültigen Sportordnung des Bayerischen Skatverbandes e.V.

Startgeld: Einzel 11,00 € inkl. Kartengeld
Mannschaft 20,00 € zusätzlich

Preise: Das gesamte Startgeld wird als Geldpreise ausgeschüttet.
25 % der Teilnehmer erhalten einen Preis.

Verlustspielgeld: je Spiel 1,00 €

Meldungen: (Nachname, Vorname, Verein) schriftlich bis Mittwoch, 03. Mai 2017, an
Joachim Wenger Löschenbrandstr. 25 84032 Landshut oder joachim.wenger@gmx.de
Mannschaften müssen namentlich gemeldet werden.

Das Startgeld bitte an **VG 83**, Commerzbank Straubing, IBAN DE35 7424 0062 0661 7484 00

Die Veranstaltung gilt als Wertungsturnier für die VG 80 (SRM) und die VG 83 (Niederbayern-Oberpfalz)

Wir wünschen allen Teilnehmern eine gute Anreise und „Gut Blatt“.

Annamarie Hasl

Präsidentin BSKV e.V.

Artur Christmann

Präsident VG 83

Vorturnier zum Bayernpokal

Spielort: **Landgasthof Linden, Linden 8, 84095 Furth, 08704 - 92120**

Termin: Samstag, 06.05.2017

Spielbeginn: 19:30 Uhr, Meldeschluss 19:20 Uhr

Startgeld: 10,00 €

Verlustspielgeld: je Spiel 1,00 €

Preise: Das gesamte Startgeld wird ausgeschüttet.

Gespielt werden 2 Serien je 36 Spiele nach den Regeln der Internationalen Skatordnung und der zurzeit gültigen Sportordnung des Bayerischen Skatverbandes e.V.

Übernachtungsmöglichkeit:

Landgasthof Linden, Linden 8, 84095 Furth bei Landshut, 08704 – 92120

E-Mail: info@landgasthof-linden.de

Internet: www.landgasthof-linden.de